



## Geschichte Bereich 2

### Leistungs- und Grundstufe

### 2. Klausur

Montag, 16. November 2015 (Nachmittag)

1 Stunde 30 Minuten

#### Hinweise für die Kandidaten

- Öffnen Sie diese Klausur erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Beantworten Sie zwei Fragen: jede Frage aus einem anderen Themenbereich.
- Für jede Frage sind **[20 Punkte]** möglich.
- Die maximal erreichbare Punktzahl für diese Klausur ist **[40 Punkte]**.
- Die Fragen in dieser Klausur müssen in Bezug auf Ereignisse und Entwicklungen im zwanzigsten Jahrhundert beantwortet werden.
- Wenn in den Fragen dieser Klausur der Ausdruck Region verwendet wird, bezieht er sich, falls nicht anders angegeben, auf die vier Regionen, die die Grundlage für die regionalen Studien für die 3. Klausur der Leistungsstufe darstellen.



### Thema 1 Ursachen, Praktiken und Auswirkungen von Kriegen

1. Diskutieren Sie die Auswirkungen des ausländischen Eingreifens auf den Ausbruch und den Verlauf von **zwei** Bürgerkriegen, jeweils einem aus einer anderen Region.
2. In welchem Maße war das Versagen, die kollektive Sicherheit nach 1930 aufrechtzuerhalten, die bedeutendste Ursache für den Zweiten Weltkrieg?
3. Vergleichen und kontrastieren Sie die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen **eines** Krieges auf **zwei** Staaten.
4. Untersuchen Sie die Rolle der politischen und wirtschaftlichen Faktoren bei der Entstehung **entweder** des Algerienkrieges (1954–1962) **oder** der nicaraguanischen Revolution (1976–1979).
5. In welchem Maße trug Religion zum Ausbruch des Iran-Irak-Krieges bei (1980–1988)?
6. Untersuchen Sie unter Bezugnahme auf **zwei** Kriege, jeweils einen aus einer anderen Region, die Bedeutung des Luftkriegs für den Kriegsausgang.

**Thema 2 Demokratische Staaten – Herausforderungen und Reaktionen**

7. In welchem Maße wurden die Rechte ethnischer und religiöser Minderheiten in **zwei** demokratischen Staaten des 20. Jahrhunderts geschützt?
8. „Das Versäumnis, nach 1919 erfolgreich mit politischem Extremismus umzugehen, führte zum Zusammenbruch der Demokratie in Deutschland.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?
9. Diskutieren Sie den Erfolg **eines** demokratischen Staates bei der Umsetzung seiner Gesundheits- und Bildungspolitik.
10. Beurteilen Sie, in welchem Maße sich **entweder** die USA (zwischen 1953 und 1973) **oder** Großbritannien und Nordirland (zwischen 1967 und 1990) mit der ungerechten [ungleichen] Verteilung von Reichtum befassten.
11. Diskutieren Sie die Gründe, warum die Umsetzung der Demokratie zwischen 1945 und 1952 in Japan erfolgreich war.
12. Beurteilen Sie unter Bezugnahme auf **zwei** demokratische Staaten, jeweils einen aus einer anderen Region, die Auswirkungen von Interessengruppen auf sozialpolitische Entscheidungen.

### Thema 3 Ursprung und Entwicklung autoritärer und Einparteienstaaten

13. Beurteilen Sie die Bedeutung der Ideologie, der Unterstützung durch die Bevölkerung und der Schwäche der bestehenden Regierung als hilfreich für die Machtergreifung **entweder** von Mao **oder** von Perón.
14. In welchem Maße waren bestehende soziale und wirtschaftliche Probleme die bedeutendsten Faktoren für die Machtergreifung von **zwei** Führern von autoritären/Einparteienstaaten?
15. In welchem Maße war Hitlers Deutschland ein totalitärer Staat?
16. Vergleichen und kontrastieren Sie die Auswirkungen von **zwei** autoritären/Einparteienstaaten auf die Künste.
17. In welchem Maße trug die Innenpolitik von Castro **oder** Nasser **oder** Stalin zu ihrer jeweiligen Machterhaltung bei?
18. Diskutieren Sie die Methoden, die von **zwei** Führern autoritärer/Einparteienstaaten, jeweils einer aus einer anderen Region, für den Machterhalt eingesetzt wurden.

**Thema 4 Nationalistische und Unabhängigkeitsbewegungen in Afrika und Asien und in Mittel- und Osteuropa nach 1945**

19. In welchem Maße waren die politischen Ziele und Methoden von Jinnah verantwortlich für die Teilung Indiens?
20. In welchem Maße war das Erbe des Kolonialismus in Ghana (Goldküste) eher positiv als negativ?
21. Untersuchen Sie die Auswirkungen des Kalten Krieges auf **eine** afrikanische **und eine** asiatische Unabhängigkeitsbewegung.
22. In welchem Maße führten unter Bezugnahme auf **einen** zentral-/osteuropäischen Staat innerstaatliche Wirtschaftsprobleme zum Zusammenbruch der sowjetischen Kontrolle?
23. Beurteilen Sie die Auswirkungen der Infragestellung der sowjetischen Kontrolle **entweder** in Ungarn **oder** in der Tschechoslowakei nach 1945.
24. „Die erfolgreiche Gestaltung eines Staates hing von der politischen Erfahrung seines Führers ab.“ In welchem Maße stimmen Sie unter Bezugnahme auf postkoloniale und/oder neue Staaten in Zentral-/Osteuropa dieser Aussage zu?

**Thema 5 Der Kalte Krieg**

25. In welchem Maße war die sowjetische Politik für die Verschlechterung der Beziehungen unter den ehemaligen Verbündeten im Zeitraum bis 1950 verantwortlich?
  26. Beurteilen Sie den Einfluss von **zwei** der folgenden: Korea (1950–1953); Kongo (1960–1964); Kuba (1959–1963) auf die Entwicklung des Kalten Krieges.
  27. Diskutieren Sie die sozialen und kulturellen Auswirkungen der globalen Ausweitung des Kalten Krieges auf **zwei** Staaten, jeweils einen aus einer anderen Region (ausgenommen USA und UdSSR).
  28. Untersuchen Sie die Bedeutung des Kalten Krieges für die Ereignisse im Nahen Osten im Zeitraum von 1956 bis 1973.
  29. Vergleichen und kontrastieren Sie die US-amerikanischen Beziehung zu China und zur UdSSR während der Entspannung.
  30. In welchem Maße war der Zerfall der Sowjetunion 1991 auf Druck von außen zurückzuführen?
-